

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **5 (1927)**

Heft 6

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Berücksichtigen Sie unsere Inserenten!

Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde

Abonnementspreis jährlich Fr. 6.—. Für die Vereinsmitglieder gratis. Ausland Fr. 7.50

Offizielles Organ des Schweizerischen Vereins für Pilzkunde

Erscheint regelmässig am 15. jedes Monats. Jährlich 12 Nummern.

Redaktion: W. Süss-Eichenberger, Brunnmattstrasse 8, Basel.
Administration: Wüger, Thunstrasse 39, Bern.

Heft 6

Bern, den 15. Juni 1927

5. Jahrgang

INHALT:

1. Zur Frage der Vereinheitlichung in der Bewertung und Zulassung der Pilzarten auf den Märkten der Schweiz im Sinne einer Vereinheitlichung und Erleichterung der Kontrolle Emil Nüesch
2. Pilzvergiftungen im Jahr 1926 Dr. Thellung
3. Les sujets de qualité et leurs préparations culinaires.
Verschiedenes.



Moderne Brillenoptik

Mikroskope f. Pilzuntersuchung

Lupen - Lesegläser

Alle optischen Artikel empfehlen in
reichhaltiger Auswahl

Optische Werkstätten

Bern, Spitalgasse 18

**Verbands-
mitglieder**

unterstützt unsere



Mitgliederwerbung

Die Schokolade für jede Gelegenheit ist:



auf Exkursionen, zu Hause, immer und überall.
Nur 60 Rappen 100 Gr. Etui.

Zahlungen sind auf unser Postcheckkonto III 5506 Bern zu leisten.

Inserate an die Administration in Bern, Thunstrasse 39.

Gefl. Muster
verlangen

Verkauf auf Kredit

mit monatlicher
Teilzahlung

von fertigen Herren- und Knabenkleidern, Frauenkonfektion, Jaquettes, Mäntel, Blusen, Röcken, Korsetts, Frauenrockstoffen, Halblein- und Herrenkleiderstoffen, Baumwolltüchern, Kölsch, Cotonne, Barchent, Schuhwaren, Möbeln, Kinderwagen, Bettwaren, Läufern, Linoleum, Wolldecken, Tischdecken u. u.

Rud. Kull, Bern, Marktgasse 28 und 30

Ihren Bedarf

in Schreibwaren decken
Sie vorteilhaft im
Spezialgeschäft

H. Winzenried & Co.
Burgdorf

Adrian Schild Tuchfabrik Bern

liefert direkt an Private zu Fabrikpreisen
solide wollene und halbwollene
Herren-, Damen- und Kinder-
Kleider-Stoffe

Reduzierte Preise bei Einsendung v. Wollfachen.
Verlangen Sie Muster und Preisliste.

Wirtschaft Zur Neubrück

b. Bern. Teleph. Bollw. 11.10.

Bekannter Ausflugsort und
Stelldichein für Pilzfreunde.

Gute Verpflegung.

Familie Häberli

K. v. Hoven

Kramgasse 45 Bern

Reiseartikel

Lederwaren

Wintersport-Artikel

Sind Sie leidend

lassen Sie sich nicht entmutigen,
es gibt noch ein Mittel

Adolf Just's

Heilerde „Luvos“
für innerlich und äusserlich
hat sich tausendfach bew.

Generalvertrieb für die Schweiz:
Zbinden & Cie., Apoth. u. Droг.
Burgdorf

Hermann Wegst, Burgdorf

Reichhaltigste Auswahl in

Kolonialwaren

Liqueurs, Flaschen-
weine, Reiseproviant

Telephon Nr. 126

Restaurant zur Hofstatt

Burgdorf

Prima offene und Flaschen-
weine, Feldschlösschen Bier

Verkehrslokal der Pilzfreunde

Höflich empfiehlt sich

Frau Witwe Hügli.

Gasthof zum Rössli

Winterthur

Vereinslokal

des Pilzvereins

Höflich empfiehlt sich

D. Perucchi-Müller.

Café-Restaur. Viktoriahall

Effingerstrasse Bern

Reingehaltene offene und Flaschenweine.
Prima Reichenbachbier. Schöne Gesell-
schafts- und Vereinslokale. Vereinslokal
des Pilzvereins - Deutsche Kegelbahnen.

Schattiger Garten.

Karl Schopferer, Bern



Telephon:
Bollwerk Nr. 30.86

Tramlinie 5

Buchdruckerei
Otto LANZ, Bern

Fabrikstrasse 40

SPEZIALITÄT:

Gepflegte Privat- und
Geschäftsdrucksachen

Warum gehe ich ins Restaurant Waechter

am Bahnhof Bern?

Weil Mitglied

und aus Küche und Keller
gut bedient werde!

Berücksichtigen Sie unsere Inserenten!